

Beilage zu Nr. 233 des Hallischen Tageblatts.

Mittwoch den 5. October.

Bekanntmachungen.

Der Bedarf der Armenverwaltung an

- a) Tuchjacken, Tuch- und Dreihosen,
- b) Frauen-Röcken und Spencern,
- c) Schuhwerk

für das Jahr 1865 soll im Wege der Submission verdungen werden und zwar im Ganzen oder in einzelnen Portionen je nach der Preisstellung, so daß die Offerten nicht auf sämtliche Stücke gerichtet zu werden brauchen.

Die Bedingungen sind auf der Armenkasse einzusehen und bei Abgabe der Offerten zu unterschreiben.

Die Offerten sind bis

Sonnabend den 8. October c.

versiegelt auf der Armenkasse abzugeben.

Halle, den 27. September 1864.

Die Armen-Direction.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuss. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. 1. Abtheilung.

Das im Hypothekenbuche von Halle sub Nr. 2418 eingetragene, zur Konkurs-Masse des Glasfermeisters **Friedrich Wilhelm Fritsche** hier gehörige Grundstück:

„Ein Wohnhaus nebst Zubehör,“

nach der, nebst Hypotheken-Schein, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 15 —) einzusehenden Lage, abgeschätzt auf

13,251 *R.* 25 *Sgr.* — *S.*,

soll am

22. April 1865 Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle hierselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem Deputirten Herrn Kreis-Gerichts-Rath von Landwüst meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Substitutions-Gerichte anzumelden.

Die Erben oder Rechtsnachfolger des verstorbenen Justizrath **Gödecke** von hier werden zu obigem Termine hierdurch öffentlich vorgeladen.

Handelsregister.

Kreis-Gericht Halle a/S.

Nachdem die unter Nr. 52 des Firmenregisters eingetragene Firma „**Kaufmann Friedrich Carl Steckner**“ auf dessen Wittve und Kinder vererbt und deshalb die Löschung im Firmenregister am 22. September 1864 erfolgt ist, ist das Handels-Geschäft anderweit unter Nr. 100 des Handels-Gesellschafts-Registers wie folgt eingetragen:

Firma der Gesellschaft:

Carl Steckner.

Sitz der Gesellschaft:

Halle a/S.

Rechtsverhältnisse der Gesellschaft:

Die Gesellschafter sind die Erben des am 25. December 1863 verstorbenen Kaufmanns **Carl Friedrich Steckner**, nämlich dessen Wittve **Auguste Alwine Steckner** geb. **Jesniger** und die Kinder **Carl Richard, Alwine Anna, Alwine Helene** und **Carl Alfred** Geschwister **Steckner** in Halle.

Der Wittve **Auguste Alwine Steckner** ist durch Testament vom 21. December 1863, publicirt den 7. Januar 1864, auf Lebenszeit, vorbehaltlich einer etwaigen zweiten Ehe — der Nuzbrauch und die Verwaltung des Vermögens, einschließlich der Disposition über die Substanz desselben übertragen.

Eingetragen am **22. September 1864.**

Auf der Königlichen Braunkohlengrube bei **Fischerben** sollen am **18. October d. J. Vormittags 9 Uhr**

ein **einstöckiges Revierhaus** von 25 Fuß Länge und 14 Fuß Breite, und

eine **Feuereise** von ca. 64 Fuß Höhe

unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf Abbruch binnen 2 Monat nach ertheiltem Zuschlage meistbietend verkauft werden. Kaufliebhaber wollen sich behufs vorheriger Besichtigung der Verkaufsgegenstände an den Königlichen Obersteiger **Bogel** zu **Fischerben** wenden.

Königliche Salinen-Verwaltung
zu **Halle.**

Frische Salzbutter empfiehlt
J. Grunberg, große Ulrichsstraße Nr. 39.

Eine Baustelle ist mit wenig Anzahlung billig zu verkaufen. Näheres beim Kaufmann
Herrn **C. Bloßfeld**, alter Markt.

Eine gr. Grube **guter Dünger** mit viel Pferdemist, ohne Torfasche, zu verkaufen und bequem abzufahren
Landwehrstraße Nr. 5.

Ein $\frac{3}{4}$ jähr. Schwein zu verkaufen bei
Mietbling in Siebichenstein.

Ich wohne nicht mehr Leipzigerstraße Nr. 89, sondern **Trödel Nr. 15.**

Robert Camnitius, Schneidermeister.

Meine Wohnung ist nicht mehr Schmeerstraße Nr. 21, sondern Nr. 26.

Fr. Meyer, Eisengießereibesitzer.

Meine Wohnung befindet sich von jetzt an **Mathausgasse Nr. 17.** **Pauline Bieler.**

Von heute ab wohne ich gr. Berlin Nr. 2 beim Glasermeister **Stachelroth.**

Halle a/S., den 1. October 1864.
Wittwe Herdt.

Ich wohne jetzt **Klausthorstraße Nr. 7** beim Kaufmann Herrn **Güttner.**

J. Persanowsky, Schneidermeister.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich jetzt **El. Schlamm Nr. 10** beim Schmiedemstr. **Pietsch** wohne. **A. Müller**, Glasermeister.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich jetzt **gr. Steinstraße Nr. 7, im Hause des Conditor Herrn Pfautsch.**

Carl Förster, Agent.

Meine Wohnung ist jetzt **Kühlerbrunnen Nr. 2.** **Robert Stolze**,

Schleifer und Siebmachermeister.

Ich wohne **Grafeweg im neuerbauten Hause des Herrn Arnold.**

Frau Raspe, Hebamme.

Lehrlings-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen junger Mann kann als Lehrling unter billigen Bedingungen eintreten in der

Lippert'schen Buchhandlung
(**Max Reiferstein**) in Halle a/S.

Accordarbeiter zum Rübenausmachen werden angenommen
Geiststraße Nr. 43.

Zum sofortigen Antritt wird ein unverheiratheter Kunstgärtner gesucht.

Kircher in Siebichenstein.

Ein verheiratheter tüchtiger **Kutscher** findet Dienst bei **F. W. Preßler senior**, vor dem Rannischen Thore Nr. 1a.

Ein junger Mensch wird sofort als zweiter Hausknecht verlangt im Gasthof „zum goldenen Herz.“

Ein Hausbursche findet Dienst gr. Steinstraße 7.

Junge Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen, können sich melden bei **C. Tausch**, Brüderstraße Nr. 6.

Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht zum 1. Januar Magdeburger Chaussee 2. Kreisrichter **Sinrichs.**

Mädchen finden dauernde Beschäftigung **Moritzkirchhof Nr. 5.**

Ein ordentliches Mädchen zur Aufwartung gesucht
Trödel Nr. 12, 2 Tr.

Im Jacken-Nähen geübte Mädchen werden gesucht
Mittelwache Nr. 13, 1 Tr. rechts.

Eine Aufwartung wird sogleich gesucht
gr. Ulrichsstraße 59 im Hofe, 1 Tr.

Eine Aufwartefrau wird gesucht für die Frühstunden
Grafeweg Nr. 24.

Aufwartung gesucht gr. Schlamm 4, Hof rechts

Ein Mädchen zur Aufwartung gesucht
Steinweg Nr. 15, 1 Tr.

Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren für den ganzen Tag gesucht
gr. Berlin Nr. 16b.

Köchinnen, Haus- u. Kindermädchen, mit guten Attesten versehen, finden gute Stellen durch
Frau **Megger**, Leipzigerstraße Nr. 16.

Für ein junges Mädchen, welches sich hier einige Zeit aufhalten soll um das Nähen zu erlernen, wird in einer anständigen Familie **eine Pension gesucht.** Das Nähere **Klausthorstraße Nr. 14.**

Mädchen zum Nähen sucht Leipzigerstraße 13, 4 Tr.

Ein Mädchen für häusliche Arbeiten wird zum sofortigen Antritt gesucht am Geistthor Nr. 9.

Eine Aufwartung sofort gesucht gr. Steinstraße 73.

Eine **Aufwartung** wird gesucht
gr. Schlamm Nr. 4.

In einer möblirten St. u. K. wird ein einzelner Herr als Mitbewohner gesucht
Leipzigerstraße Nr. 8, 2 Tr.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, zuverlässig bei Kindern, sucht bei einer anständigen Herrschaft sofort eine Stelle. Zu erfragen
Brunoswarte 11, 2 Tr.

Ein Mädchen von außerhalb sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen Schmeerstraße 17, im Hofe.

Ein gesunde Amme vom Lande wird gesucht von der Hebamme **Zwarg**, Oberglauchä Nr. 3.

Eine solide Frau sucht sogleich eine Mitbewohnerin
Leipzigerstraße Nr. 22, 1 Tr. links.

Eine bereits im Gange befindliche Restauration, oder ein Parterre-Lokal, welches sich dazu eignet, wird sofort oder zum 1. Januar 1865 zu pachten gesucht. Offerten niederzulegen
Brüderstraße Nr. 4, im Laden.

Ein Mitbewohner wird gesucht Mauergasse 10.

Es werden noch einige Herren in Aufwartung gesucht und angenommen. Näheres Järgergasse 1.

Ein Logis von 1 bis 2 Stuben, Kammer, Küche wird sofort zu miethen gesucht
gr. Steinstraße, Gasthof „zum Schwan.“

Ein Laden nebst Wohnung sofort zu verpachten. Drei Familien-Wohnungen, jede zu 60 \mathcal{R} ., eine zu 32 \mathcal{R} ., zu vermieten große Klausstraße Nr. 10.

2 anst. Herren f. schönes Logis mit Kost. Wo? sagt Herr **Saak** unterm Rathhause.

Geiststraße Nr. 60, erste Etage, ist eine herrschaftliche Wohnung mit Gartenpromenade für 130 \mathcal{R} jährlich zu vermieten, 1. April 1865 zu beziehen.

Eine kleine Wohnung für eine stille Familie ist zu 35 \mathcal{R} zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen. Näheres bei **Gebrüder Kopf**.

Ein Logis von Stube, Kammer, Küche ist zu vermieten und 1. Januar zu beziehen
Geiststraße Nr. 56.

Eine Tischlerwerkstelle mit Wohnung ist zu vermieten
Leipzigerstraße Nr. 33.
Stube und Kammer vermietet Leipzigerstraße 33.

Ein Logis von 3 Stuben, 5—6 Kammern, Küche und Zubehör ist zu vermieten und 1. Januar f. J. zu beziehen bei
Ludw. Kathe, Leipzigerstraße Nr. 95/96.

Garz Nr. 12e sind noch zwei freundliche Wohnungen zu vermieten, eine mit 4 St., die zweite mit 5 St., K., K. und Zubehör nebst Gartenbenutzung, sofort oder später zu beziehen.

Ein Logis, 3 Stuben, Kammern und Zubehör zu vermieten
Leipzigerstraße Nr. 54.

Laubengasse Nr. 6 ist die Bel-Etage: 3 St., 2 oder 3 K., gr. Küche, Mitgebr. d. Waschhauses, Brunnenw., Gartenpr. u. Zubeh. zu Neujahr oder gleich für 70 oder 80 \mathcal{R} zu beziehen.

Ein Logis zu 75 \mathcal{R} zu vermieten und sogleich zu beziehen
Frankensstraße Nr. 5.

Ein Logis, 3 St., 4 K. u. Zubeh. z. 1. April zu beziehen
Magdeburgerstraße Nr. 3, 2 Tr.

Eine möblirte Stube und Kammer an 2 Herren sofort zu vermieten
Lindenstraße Nr. 1.

3 St., 3 Kammern, Küche, Entrée jetzt zu vermieten und Ofern zu beziehen
kleine Ulrichsstraße und Järgergasse Nr. 1.

Ein möbl. Zimmer nebst Schlafkabinet ist an 1 oder 2 Herren zum 15. October oder 1. November zu beziehen
Leipzigerstraße Nr. 93, 1 Tr.

Eine möblirte Stube sofort oder 15. d. M. zu vermieten
Leipzigerstraße Nr. 37.

Eine freundliche möblirte Stube nebst Kammer sofort zu beziehen Weidenplan Nr. 2a.

Eine gr. tapez. Stube, Kammer u. Küche, parterre, ist zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen
großer Sandberg Nr. 8.

Ein Logis, bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör, 1 Tr., Brunnen- und Röhrwasser, ist zu vermieten, 1. April 1865 zu beziehen
kleine Ulrichsstraße Nr. 29, 2 Tr.

Eine gut möblirte Stube nebst gr. Schlafstube ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten und sofort zu beziehen
alte Promenade Nr. 16a.

Möblirtes Zimmer mit brillanter Aussicht zu vermieten
Leipzigerstraße Nr. 58, 2 Treppen.

Schlafstelle offen Moritzthor Nr. 6, 1 Tr.

Ein Trageholz im alten Packhose vertauscht. Abzugeben
kl. Klausstraße Nr. 6, 2 Tr.

Ein schwarzes Chenille-Netz verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Fleischergasse Nr. 34.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage ein
Leinen-, Weisswaaren- und Wäsche-Geschäft

unter der Firma: „**Wilhelm Walter**“

Leipzigerstraße Nr. 12 im Hause des Herrn G. Kohlig eröffne.

Indem ich mein neues Etablissement dem Wohlwollen des geehrten Publikums
 empfehle, gebe ich zugleich die Versicherung, daß mir zu Theil werdende Vertrauen
 durch streng reelle Bedienung zu rechtfertigen.

Halle, den 4. October 1864.

Wilhelm Walter.

ZUR GUTEN QUELLE,

Geiststraße Nr. 50.

Heute Mittwoch

Grosses Instrumental- und Vocal-Concert,

ausgeführt von Herrn F. Wittig und seiner Capelle. Die anerkannt vorzüg-
 lichen Leistungen des Herrn Wittig machen jede weitere Empfehlung über-
 flüssig. Für extrafeines Naumburger Felsenkeller-Lager-Bier ist gesorgt.

Victor Schädlich.

Rocco's Etablissement.

Donnerstag, den 6. October d. J.

Concert

der Neuen Halle'schen Capelle.

Zur Ausführung kommen: Overture zu „Coryan-
 the“ von Weber; Finale I. aus „Tannhäuser“
 von Wagner; „Nrrr ein anderes Bild“ von
 Conradi u.

Entrée 3 Sgr. Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Duquendiller's zu dem Preise von 1 R. sind in
 der Instrumentenhandlung des Hrn. F. Scheißel,
 gr. Ulrichsstraße 5, zu beziehen. **C. Hoffmann.**

Stadttheater in Halle.

Mittwoch den 5. October. Auf vieles Verlangen:
Eine leichte Person. Große Posse mit Ge-
 sang und Tanz in 3 Acten und 8 Bildern von
 A. Büttner und Emil Pohl.

Donnerstag den 6. October: **Rosenmüller u.**
Finke, oder: **Abgemacht.** Lustspiel in 3 Acten
 von Töpfer.

Freitag den 7. October: **Das Nachtlager**
in Granada. Oper in 3 Acten. Musik von
 Kreutzer.

Bürgergarten.

Von jetzt ab Abends 7 Uhr **Gänse- u. Sa-**
senbraten. Beefsteack à Portion 5 Sgr.

Iphigenia.

Unter **Stiftungsball** mit gleichzeitiger **Gin-**
weihung des neuen Salon des Hrn. Land-
 mann, gr. Brauhausgasse 9, findet **Sonntag**
den 9. October Abends 7 Uhr statt. Kar-
 ten sind beim Vorstand, Oberglauch 16, 1 Tr., zu
 entnehmen. Ohne Karte hat Niemand Zutritt.

Der Vorstand.

Wieske's Restauration,

Weingärten Nr. 10.

Mittwoch von Abends 7 Uhr ob **Fischessen.**
Musik. Abendunterhaltung. Bier ff.
 Seidel 1 1/4 Sgr.

Hummelmann's Restauration.

Täglich **frischen Hasen- und Gänsebra-**
ten in und außer dem Hause.

Lindermann's Restauration.

Heute Mittwoch **große Soirée.** **Friscen**
Gänsebraten. Bier fein.

Ammendorf. Mittwoch **Gesellschafts-**
tag, Omnibusfahrt.
Katfch.

Die Beleidigung gegen den Maurer **Drigalsky**
 nehme ich hiermit zurück. **R.**